



Helfer vor Ort

Unsere Helfer vor Ort

Die DRK Bereitschaft Wendlingen stellt** **6 Helfer vor Ort für Bodelshofen, Unterboihingen, Wendlingen und in Zusammenarbeit mit der DRK Bereitschaft Nürtingen 3 für die Gemeinde Unterensingen. Alle unsere Helfer haben mindestens eine Sanitätsausbildung und bilden sich regelmäßig fort, u.a. durch Praktikas im Rettungsdienst oder weiteren Ausbildungen. Alle Personen sind **Tag und Nacht 365 Tage im Jahr** über digitale Funkmeldeempfänger erreichbar und rücken zu den Einsätzen aus. ## Mitglieder im Helfer vor Ort System - 2 Ärzte - 2 Rettungsassistenten - 1 Rettungsanwiter - 1 Rettungshelfer - 4 Sanitätshelfer Die Einsatzkräfte werden fast täglich zu Einsätzen gerufen. Durch die örtliche Nähe zum Einsatzort und der Ortskenntnis sind sie meistens nach wenigen Minuten mit dem Privat-PKW oder einem Einsatzfahrzeug vor Ort.

Helfer vor Ort - First Responder

Helfer vor Ort (HvO) oder auch First Responder wird das System genannt, in dem ehrenamtliche Helferinnen und Helfer seit 1999 die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes entscheidend verkürzen. Heute ist das System aus der Notfallrettung nicht mehr weg zu denken und können so die entscheidenden Minuten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes überbrücken. Ein Samstagnachmittag ca. 15:30 Uhr im Sommer. Ein Notruf geht auf der Rettungsleitstelle Esslingen ein. Es heißt leblose Person im Garten. Die Rettungsleitstelle alarmiert den Rettungsdienst und zusätzlich die **ortsansässigen Helfer vor Ort**. Die ehrenamtlichen Helfer vor Ort rücken zum Einsatz aus. Meist mit ihren **privaten PKWs **und sind durch die örtliche Nähe meist schon nach **wenigen Minuten** am Einsatzort. Dort versorgen Sie die Person mit allen notwendigen Maßnahmen bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes. Unsere Helfer vor Ort führen entsprechende **lebenserhaltende** Basismaßnahmen durch, wie z.B. eine Herz-Lungen-Wiederbelebung, Lagerung des Patienten, Betreuung, blutstillende Maßnahmen usw. Eine wichtige Aufgabe ist auch die frühe Rückmeldung an die Leitstelle, ob eventuell noch ein weiteres Fahrzeug oder ein Notarzt benötigt wird.

Die Aufgaben

Bei einem Kreislaufstillstand sinkt die Chance zu überleben um rund zehn Prozent je Minute, in der nichts geschieht. Umso größer ist natürlich die Chance wenn bereits nach kurzer Zeit lebensrettende Maßnahmen getroffen werden und so die Zeit bis zum Eintreffen des Rettungswagens überbrücken. Diese Zeit wird durch das Helfer vor Ort Systems entscheidend verkürzt. Bereits im Jahr 1999 wurde im Kreisverband Nürtingen-Kirchheim das System eingeführt um die **Langzeitüberlebenschancen** eines Notfallpatienten zu **erhöhen**. Die Erstversorgung wird durch **speziell** ausgebildetes Personal durchgeführt und kann so die Chance des Patienten bedeutend erhöhen. Zu den Aufgaben der ehrenamtlichen Einsatzkräfte der Bereitschaft Wendlingen zählt nicht nur die Behandlung von Verletzungen oder Erkrankungen, sondern auch die fachgerechte Übergabe des Patienten an den Rettungsdienst, sowie die Betreuung Betroffener und Angehöriger. Die Helfer sind **rund um die Uhr 365 Tage im Jahr** ehrenamtlich über digitale Funkmeldeempfänger erreichbar und werden immer **parallel** zum Rettungsdienst von der Rettungsleitstelle Esslingen alarmiert. Durch die örtliche Nähe und Ortskenntnis sind die Helfer bereits wenige Minuten nach Eingang des Notrufs am Einsatzort.



Die Ausstattung

Jedem Ersthelfer unseres Ortsvereins steht eine komplette Notfallausrüstung zur Verfügung. Sie besteht aus: - Notfall-Rucksack oder Tasche - Blutdruckmessgerät + Stethoskop - Blutzucker-Messgerät - Rettungsdecken - Verbandmaterial (Kompressen, Verbandpäckchen, usw.) - (Kleider-)Schere - Einmalhandschuhe - Pupillenleuchte - manuelle Absaugpumpe - Beatmungsbeutel + Masken Gr. 3 + 5 - Halswirbelsäule-Immobilisation, auch bekannt als Halskrause - Sam-Splint Schienen, zur Ruhigstellung von Brüchen - Sauerstoff - Larynxtuben, Hilfsmittel zur Beatmung - Einsatzwesten mit der Aufschrift 'Helfer vor Ort' Einige unserer Helfer vor Ort haben zusätzlich noch einen **Frühdefibrillator** dabei.

Ausbildung

Die Ausbildung umfasst mindestens eine Sanitätsausbildung mit 64 Stunden oder eine höherwertige Ausbildung. Darin enthalten sind tiefergehende Grundlagen zur Anatomie und Physiologie des Menschen, verschiedene Erkrankungen und Verletzungen, spezielle Ausbildung in der Herz-Lungen-Wiederbelebung und eine Einweisung in die Frühdefibrillation mit einem Defibrillator (AED). Durch das Mitfahren auf Rettungswagen werden praktische Erfahrungen aufgebaut und ergänzt. Selbstverständlich bilden sich alle unsere Helfer vor Ort regelmäßig fort.



DRK-Bereitschaft
Wendlingen-Unterensingen

Deutsches Rotes Kreuz, Bereitschaft Wendlingen- Unterensingen

Deutsches Rotes Kreuz Wendlingen

Brückenstraße 15
73240 Wendlingen am Neckar
Tel. 07024 96 75 045
info@drk-wendlingen.de



Ausbildungsteam

Freizeit mit Spaß und Sinn: In unseren Abteilungen können Sie sich ehrenamtlich engagieren.

Ausbildungsteam



Einsatzgruppe

Einsatzdienst

Unsere Sanitätsgruppe besteht derzeit aus etwa 30 aktiven Helferinnen und Helfern. Sie übernehmen vielfältige Aufgaben. So betreuen sie unsere Blutspendetermine oder Veranstaltungen im Sanitätsdienst. Auch für den Notfall - wie ein Zugunglück oder Großbrand - sind sie bestens gerüstet und für den Schutz unserer Bevölkerung im Einsatz.

Ausbildung

Unsere Helfer werden umfassend ausgebildet: Seminare im Sanitäts- und Betreuungsbereich, Technik und Sicherheit sowie weiterführende Lehrgänge zum Rettungssanitäter stehen dabei auf dem Programm. Denn wenn es nötig ist, unterstützt unsere Sanitätsgruppe als Schnelleinsatzgruppe auch den Rettungsdienst, zum Beispiel bei Großschadenslagen. ### Unsere Dienstabende Die Gruppenabende finden immer am Freitag von 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr (Außer in den Ferien) statt.

Allgemeines zur SEG (Schnelleinsatzgruppe)

Unter einer Schnelleinsatzgruppe - abgekürzt SEG - versteht man eine Gruppe aus medizinisch und/ oder technisch ausgebildeten Einsatzkräften. Diese Gruppen unterstützen den Rettungsdienst bei größeren Schadensfällen und bei einem Massenanfall von Verletzten, denn der Rettungsdienst ist primär auf Individualnotfälle ausgerichtet. So wird die Lücke zwischen Rettungsdienst und Katastrophenschutz geschlossen.

Sanitätsdienst (Katastrophenschutz)

Der Sanitätsdienst ist ein Fachdienst des Katastrophenschutzes in Deutschland. Seine Aufgabe ist die Versorgung der Menschen bei einem Massenanfall von Verletzten oder Erkrankten. Das umfasst vor allem die Schaffung von erforderlicher Infrastruktur durch Aufbau von Behandlungsplätzen und die Einrichtung von Rettungsmittelhalteplätzen. Die Einheiten des Sanitätsdienstes bestehen aus ehrenamtlichen Helfern, die für ihre Tätigkeit eine entsprechende Fachdienstausbildung absolvieren. Der Sanitätsdienst hat innerhalb des Katastrophenschutzes die Aufgabe, bei Eintritt eines Großschadensereignisses oder dem Vorliegen einer Gefahrenlage die Menschen zu versorgen, die durch diese Situation verletzt wurden oder erkrankt sind. Unverletzt Betroffene werden dagegen vom Betreuungsdienst übernommen. Der Sanitätsdienst arbeitet eng mit dem Rettungsdienst zusammen.



Jugenrotkreuz

Jugendrotkreuz Wendlingen

Im Deutschen Jugendrotkreuz (JRK), dem Jugendverband des DRK, engagieren sich über 113.000 Kinder und Jugendliche im Alter von sechs bis 27 Jahren für soziale Gerechtigkeit, für Gesundheit und Umwelt, Frieden und Völkerverständigung. Die Jugendrotkreuz Gruppe Wendlingen mit seinen rund 30 Mitgliedern bietet Kinder und Jugendlichen ab 6 Jahren die Möglichkeit in die Arbeit des Roten Kreuzes hineinzuschnuppern. Dazu zählt aber nicht nur das "Pflasterlesbäbchen" in der Ersten Hilfen, sondern viele weitere Themen, wie die Geschichte des Roten Kreuzes, soziale Projekte für den Umgang miteinander und der Notfalldarstellung. Das ist das realistische Nachstellen von Verletzungen und Notfallsituationen als Training für die Erste Hilfe oder Grundlage für Übungen. Doch das JRK besteht nicht nur aus staubiger Theorie, sondern wird immer wieder mit Gruppenabenden aufgelockert, in denen gespielt, gebacken, Filme geschaut oder einfach nur zusammengesessen wird. Internetseite des JRK Wendlingen

Mitmachen im JRK Wendlingen!

Das Jugendrotkreuz Wendlingen besteht aus der Gruppe der Wendolinas (ab 14 Jahren) und den Miniwendos (bis 14 Jahre), welche sich wöchentlich treffen. Für weitere Informationen können Sie sich gerne unter jrk-wendlingen.de informieren. ### Termine **Miniwendos (bis 12 Jahre)** Mittwochs 17:30 - 19:00 **Wendolinos (ab 12 Jahre)** Mittwochs 19:00 - 20:30



DRK-Bereitschaft
Wendlingen-Unterensingen

Deutsches Rotes Kreuz, Bereitschaft Wendlingen- Unterensingen

Deutsches Rotes Kreuz Wendlingen

Brückenstraße 15
73240 Wendlingen am Neckar
Tel. 07024 96 75 045
info@drk-wendlingen.de



Seniorengymnastik

Seniorengymnastik

Wer auch im Alter fit bleiben möchte, sollte etwas dafür tun. Getreu dem Motto "wer rastet, der rostet" wurde deshalb im Jahr 1976 von Ingrid Großmann eine Seniorengymnastikgruppe gegründet. Im Laufe der Jahre wechselten die Leiterinnen. Es folgten Christel Stadel, Susanne Reick, Brigitte Rösch, Elisabeth Ströbele. Die derzeitigen Leitenden sind Regine Knapp und Charlotte Lepski. Seit mehr als zwei Jahrzehnten bringen sie bewegungsfreudige Teilnehmer ab 60 Jahren einmal wöchentlich in Schwung. Dabei wird der ganze Körper einbezogen. Es werden auch verschiedene Geräte eingesetzt, zum Beispiel Frisbeescheiben, Tücher, Kirschkernsäckchen, Tennisringe und Vieles mehr. Das ganze wird zum Teil mit Musik untermalt. Mit Tänzen, sowie Wort- und Bewegungsspielen findet die Stunde ihren Abschluss. Doch das ist nicht alles. Auf dem Programm stehen unter anderem auch ein Jahresausflug, die Weihnachtsfeier oder Kaffeemittage in den Sommerferien. Wie man sieht kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz und es entstehen auch Freundschaften. Gerne kann jeder einmal bei der Gruppe vorbeischauen. Nach oben sind keine Altersgrenzen gesetzt. Hauptsache ist, dass man sich fit fühlt und Freude an der Gymnastik hat!



Fahrzeuge

Mannschaftstransportwagen 59/19-1

Der Mannschaftstransportwagen 59/19-1 ist unser erstausrückendes Fahrzeug. Mit seinen acht Sitzplätzen bietet es genügend Platz für die ersten Einsatzkräfte. Ein Arbeitstisch mit 4m und 2m Funkgerät bietet im Fahrgastraum zwischen den sich gegenüberliegenden Sitzreihen genügend Platz zum Arbeiten. Im Heck befindet sich ein Regalausbau, in dem alle wichtigen Materialien für die Einsatzführung und sanitätsdienstliche Versorgung von Verletzten verlastet sind. Dazu gehören unter anderem ein Notfallrucksack, zwei San-Taschen, drei 2l Sauerstoffflaschen, eine 5l Sauerstoffflasche, Schaufeltrage und Vakuummatratze, sowie ein Spineboard. Fahrzeug Mercedes Benz Sprinter 316 CDI Ausbau Binz / Eigenleistung Baujahr 2012 Leistung 120 kW Sitzplätze 8

Mannschaftstransportwagen 59/19-2

Der Mannschaftstransportwagen 59/19-2 ist unser "Arbeitstier". Durch die herausnehmbare dritte Sitzreihe, können auch sperrige Lasten, wie zum Beispiel Zelte transportiert werden. Selbst bei den Blutspendeterminen oder Altkleidersammlungen leistet er als "Packesel" wertvolle Dienste. Zusätzlich sind noch ein Notfallrucksack, eine San-Tasche, zwei 2l Sauerstoffflaschen und diverses Kleinmaterial verlastet. Fahrzeug Mercedes Benz Sprinter 312D Baujahr 1998 Leistung 90 kW Sitzplätze 9

Geräteanhänger Technik

Der Geräteanhänger Technik ist mit all dem ausgerüstet, um auch bei größeren Einsätzen gut gerüstet zu sein. Unter anderem gehören dazu ein SG 300 Zelt, zwei Sätze Zeltbeleuchtung, mehrere Flutlichtstrahler samt Stativen, zwei Notstromaggregate und diverse Kabeltrommeln und Verlängerungsleitungen sowie Werkzeug, eine Biertischgarnitur und zusätzliches Material für den Sanitätsdienst. Gezogen wird der Anhänger im Einsatz von dem zweiten ausrückendem Fahrzeug Fahrzeug Geräteanhänger Ausbau Ewers Baujahr 2012 Gesamtgewicht 2000kg